

Vorsicht vor Einbrüchen: Tipps der Polizei Hamm zur Sicherheit

In Hamm wurden vom 5. bis 11. August 2024 zwei versuchte Einbrüche verzeichnet. Bürger können sich kostenlos beraten lassen.

Einbruchschutz in Hamm: Die Bedeutung der Wachsamkeit

12.08.2024 – 13:13

Polizeipräsidium Hamm

In der Stadt Hamm sind in der Woche vom 5. bis 11. August 2024 zwei versuchte Einbrüche verzeichnet worden, wie das aktuelle „Wohnungseinbruchsradar“ der Polizei zeigt. Diese Vorfälle werfen ein Licht auf die Notwendigkeit von Einbruchschutz und die Bedeutung der Gemeinschaftsicherheit.

Was sind die Möglichkeiten zur Einbruchssicherung?

Um sich gegen ungebetene Besucher zu schützen, empfiehlt die Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Beginnend mit der Installation von Sicherheitsschlössern und Alarmanlagen bis hin zur intelligenten Beleuchtung, die potenzielle Einbrecher abschrecken kann. Die Polizei Hamm bietet zudem kostenlose Beratungen an, um individuelle Sicherheitskonzepte zu entwickeln.

Die Rolle der Anwohner

Ein entscheidender Faktor im Kampf gegen Einbrüche ist die Wachsamkeit der Nachbarn. Bereits bei geringen Verdachtsmomenten sollten Bewohner nicht zögern, den Notruf 110 zu wählen. Dies fördert nicht nur die Sicherheit, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl im Stadtviertel.

Wie kann man sich für die Beratungen anmelden?

Bürgerinnen und Bürger, die an einer Sicherheitsberatung interessiert sind, können dies einfach tun, indem sie per E-Mail einen Termin mit der Polizei Hamm vereinbaren. Die Kontaktadresse lautet: DirKKPO.Hamm@polizei.nrw.de. Dies ist ein kostenloses Angebot, das vielfältige Möglichkeiten für den eigenen Einbruchschutz bietet.

Warum ist das wichtig?

Die Bedeutung dieser Entwicklungen geht über die einzelnen Vorfälle hinaus. Sie verdeutlichen ein wachsendes Bedürfnis nach Sicherheit in der Gesellschaft und laden die Gemeinschaft ein, aktiv zur Verbrechensverhütung beizutragen. Ein sicheres Wohnumfeld ist nicht nur eine Frage des persönlichen Schutzes, sondern auch ein Grundpfeiler für ein harmonisches Zusammenleben.

Fazit

Die Vorfälle in Hamm sind ein Weckruf für alle Bewohner, sich der Sicherheitslage bewusst zu sein und aktiv zu handeln. Durch erhöhte Wachsamkeit und Präventionsmaßnahmen kann die Gemeinschaft zusammenarbeiten, um Einbrüche und die damit verbundenen Ängste zu minimieren. Nehmen Sie das Angebot der Polizei in Anspruch und schützen Sie Ihr Zuhause sowie Ihre Nachbarn.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Hamm

Pressestelle Polizei Hamm

Telefon: 02381 916-1006

E-Mail: pressestelle.hamm@polizei.nrw.de

Original-Content von: Polizeipräsidium Hamm, übermittelt durch
news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de